



# Kühl-/Gefrierkombination Neskau

Montage- und Bedienungsanleitung

Ausgabe: 05-2021-DE



Diese Montage- und Bedienungsanleitung richtet sich an den Besitzer des Produkts oder an die für die Pflege des Produkts verantwortlichen Personen.

**Vor Gebrauch sorgfältig lesen! Für späteres Nachschlagen aufbewahren!**

## **Impressum**

Tronitechnik GmbH  
Ellerkampstraße 75  
32609 Hüllhorst  
Deutschland  
Durchwahl Zentrale: +49 (3221) 100 25 70  
E-Mail: info@tronitechnik.de

## **Urheberrecht / Copyright**

Das Urheberrecht verbleibt bei der Tronitechnik GmbH.

Der Inhalt darf weder vollständig noch teilweise vervielfältigt, verbreitet oder zu Zwecken des Wettbewerbs unbefugt verwendet oder anderen mitgeteilt werden.

© 2021 Tronitechnik GmbH

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Allgemeine Informationen</b>	<b>4</b>
1.1	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	4
1.2	Gewährleistung	5
1.3	Konformitätserklärung	5
<b>2</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>6</b>
2.1	Übersicht	6
2.2	Aufkleber am Gerät	7
2.3	Lieferumfang	7
2.4	Technische Daten	8
2.5	Abmessungen	9
<b>3</b>	<b>Montage/Aufstellen</b>	<b>10</b>
3.1	Bedingungen für den Aufstellort	10
3.2	Wechseln des Türanschlags	10
<b>4</b>	<b>Inbetriebnahme</b>	<b>14</b>
4.1	Stellfüße justieren	14
4.2	Einschalten	14
<b>5</b>	<b>Betrieb und Bedienung</b>	<b>15</b>
5.1	Bedienung	16
5.2	Hinweise zum Energieverbrauch	17
5.3	Fehlersuche	17
<b>6</b>	<b>Wartung und Pflege</b>	<b>20</b>
6.1	Reinigung	20
6.2	Wartung	21
<b>7</b>	<b>Transport und Lagerung</b>	<b>22</b>
7.1	Ausschalten	22
7.2	Außer Betrieb nehmen	22
7.3	Transport	22
7.4	Lagerung	23
<b>8</b>	<b>Entsorgung</b>	<b>24</b>

# 1 Allgemeine Informationen

In dieser Montage- und Bedienungsanleitung finden Sie alle notwendigen Informationen zu diesem Produkt.

Die Kenntnis aller in ihr enthaltenen Sicherheitshinweise und Handlungsanweisungen schafft die Voraussetzung für die sichere und sachgerechte Nutzung des Produkts.

Darüber hinaus sind die für den Einsatzbereich des Produktes geltenden örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen einzuhalten.

Die Montage- und Bedienungsanleitung ist Produktbestandteil. Für späteres Nachschlagen aufbewahren!

Weitere Exemplare können Sie auf der Internetseite anfordern.

## 1.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät ist ausschließlich für die Kühlung und Aufbewahrung von Lebensmitteln in einem häuslichen oder haushaltsähnlichen Umfeld vorgesehen (z.B. Ferienwohnungen, Personalküchen, Catering o.ä.). Andere Anwendungen sind nicht zulässig.

Es handelt sich um ein freistehendes Gerät, das nicht für Einbau oder Unterbau geeignet ist.

### **Folgende Anwendungen sind ausdrücklich verboten:**

- Lagerung und Kühlung von Medikamenten und allen Stoffen, für die die Medizinprodukterichtlinie gilt
- Unterbringung von lebenden Tieren
- Verwendung in explosionsgefährdeter Umgebung
- Verwendung auf beweglichen Untergründen (z. B. Wohnwagen/-mobile, Schiffe, Züge, Flugzeuge)
- ungeschützte Verwendung im Freien

Nichtbeachten dieser Hinweise kann zu Schäden an den gelagerten Waren oder am Gerät führen.

Eigenmächtige Veränderungen am Gerät sind untersagt.

## **1.2 Gewährleistung**

Es gilt die gesetzliche Gewährleistung.

Der Aufbau des Gerätes ist nicht Gegenstand des Kaufvertrages. Bei fehlerhaftem Aufbau durch den Käufer, bzw. beauftragte Dritte, haftet der Verkäufer nicht für hierdurch verursachte Schäden bzw. Funktionseinschränkungen.

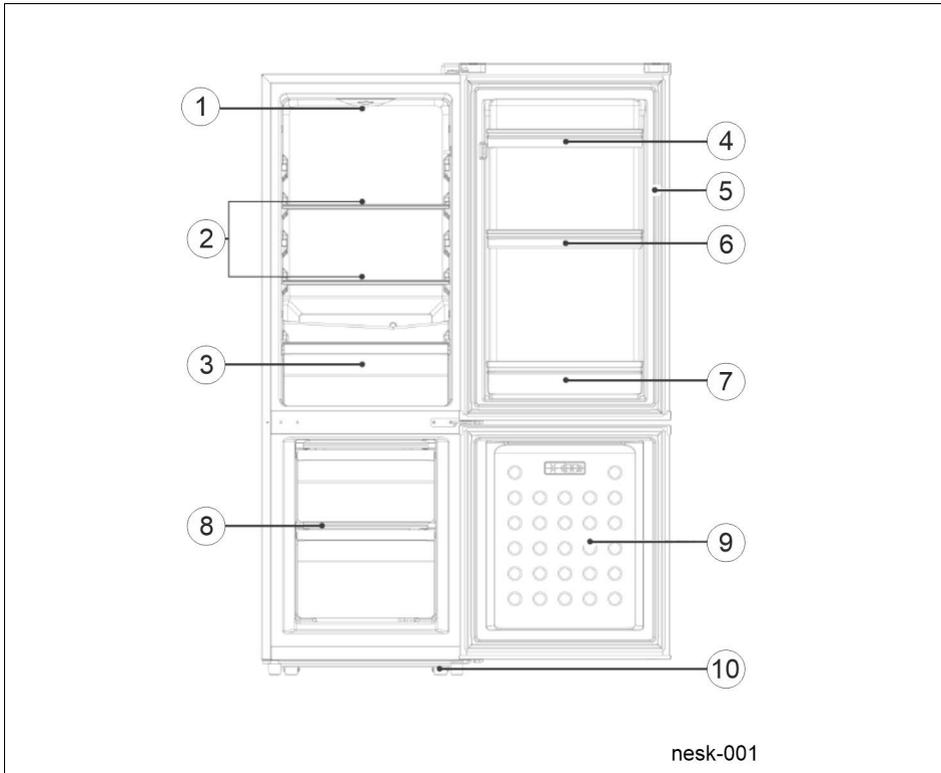
Tätigkeiten zur Wartung des Gerätes, die die Öffnung des Gehäuses erfordern, dürfen nur von fachlich geschultem Personal durchgeführt werden.

## **1.3 Konformitätserklärung**

Die EU-Konformitätserklärung kann auf der Internetseite angefordert werden.

## 2 Beschreibung

### 2.1 Übersicht



- |   |                                |    |                                   |
|---|--------------------------------|----|-----------------------------------|
| 1 | Bedienelemente                 | 6  | Türregal                          |
| 2 | Glasregale                     | 7  | Flaschenfach                      |
| 3 | Schubfach                      | 8  | Gefrierfächer                     |
| 4 | Türregal                       | 9  | Gefrierschranktür mit Türdichtung |
| 5 | Kühlschranktür mit Türdichtung | 10 | Höhenverstellbare Füße            |

## 2.2 Aufkleber am Gerät

**1**

### Kühl-Gefrierkombination

Modell:	Neskau
Nennspannung/Nennfrequenz:	220-240V~/50Hz
Nennstrom:	2.0A
Gesamtvolumen:	161L
Klimaklasse:	N/ST
Kältemittel/Menge:	R600a,63g
Energieverbrauch E16:	0.654kwh/24h
Energieverbrauch E32:	0.304kwh/24h
Energieverbrauch pro Jahr:	175kwh/a
Lampenleistung:	Max. 10W
Isolationsgas:	C <sub>6</sub> H <sub>6</sub>
Nutzhalt(Kühlteil):	123L

Hersteller:  
Tronitechnik GmbH  
Ellerkampstraße 75  
32609 Hüllhorst

**2**

### ELECTRIC DIAGRAM

**175 kWh/annum**

38 L
 123 L

41dB  
ABCD

Tronitechnik Neskau

nesk-003

1 Typenschild

2 Energielabel

Weitere Informationen über den Energieverbrauch des Geräts finden Sie, wenn Sie den QR-Code auf dem Energielabel scannen.

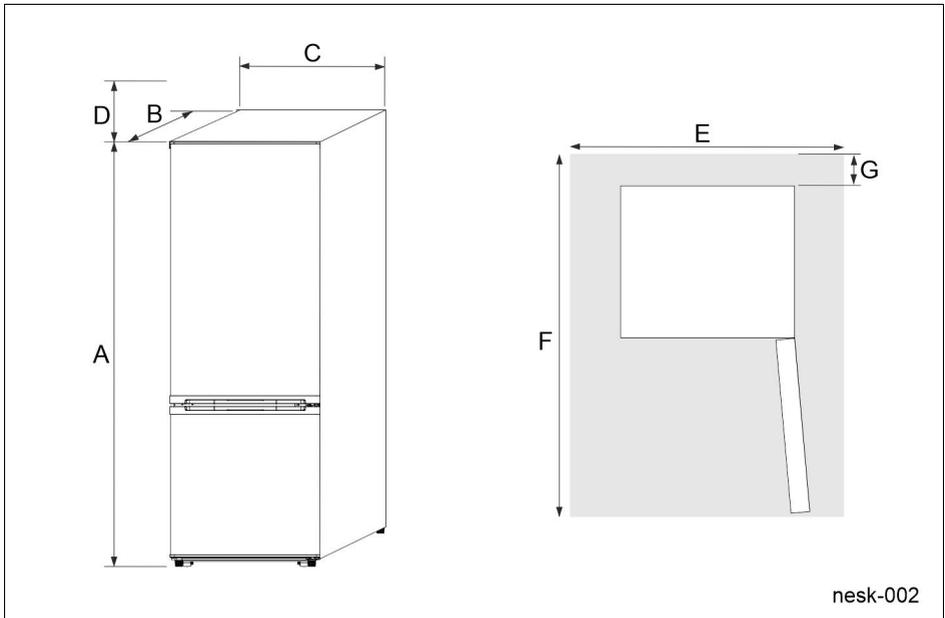
## 2.3 Lieferumfang

- 3 Schubfächer
- 2 Glasböden
- 3 Türeinsätze
- Bedienungsanleitung

## 2.4 Technische Daten

<b>Modellbezeichnung</b>	<b>Neskau</b>
Gerätekategorie	Kühl-Gefrier-Kombination, freistehend
Kältemittel:	R600a
Kältemittelmenge:	63 g
Klimaklasse:	ST/N entspricht einer Umgebungstemperatur von +16 °C bis +38 °C für optimale Kühlleistung
Nennspannung:	220-240 V~
Nennfrequenz:	50 Hz
Stromstärke:	2,0 A
Stromverbrauch:	175 kWh/a
Gesamtvolumen:	161 l
Kühlvolumen	123 l
Gefriervolumen	38 l
Bestimmungsland:	Deutschland

## 2.5 Abmessungen



A = 500 mm	E = 1100 mm
B = 520 mm	F = 1100 mm
C = 1450 mm	G = 100 mm
D = 100 mm	

### 3 Montage/Aufstellen

**Gefahr!****Explosionsgefahr durch Leckagen!**

In zu kleinen Räumen kann bei Leckagen im Kältemittelsystem ein zündfähiges Gas-Luftgemisch entstehen.

⇒ Beachten Sie die Mindestraumgröße von 1 m<sup>3</sup> je 8 g Kältemittel. Siehe 2.4 Technische Daten.

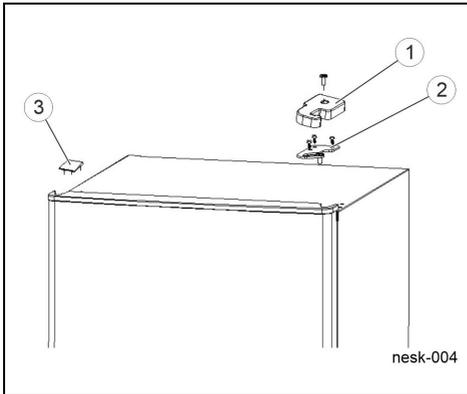
#### 3.1 Bedingungen für den Aufstellort

- Auf ebenem und festem Boden aufstellen.
- Bodenschutzmatte verwenden, wenn das Gerät z. B. auf Teppichboden stehen soll.
- Mindestabstände einhalten, siehe Kapitel 2.5 Abmessungen.
- Die Steckdose muss frei zugänglich sein.
- Vor Wärmequellen (z. B. Heizkörper, Herd, Heizstrahlern) und Sonnenstrahlen geschützt aufstellen.
- Für eine gute Kühlleistung und niedrigen Energieverbrauch die Umgebungstemperatur beachten, siehe Kapitel 2.4 Technische Daten.
- Nicht in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit aufstellen. Durch die Feuchtigkeit bildet sich Reif am Verdampfer und beeinträchtigt die Leistung.
- Das Gerät darf nicht ungeschützt im Freien aufgestellt werden.

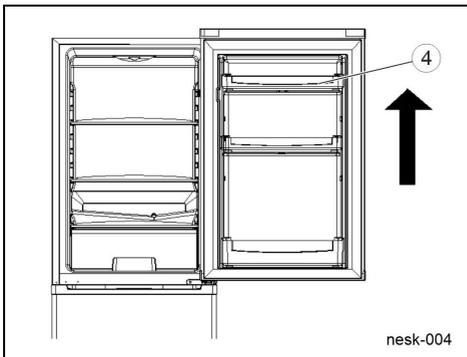
#### 3.2 Wechseln des Türanschlags

Bei Auslieferung sind die Türen rechts angeschlagen. Bei Bedarf können die Anschläge links montiert werden.

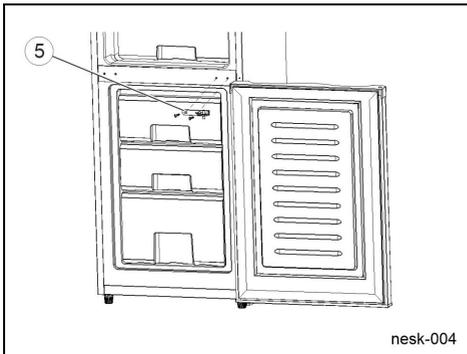
Um den Türanschlag zu wechseln, benötigen Sie einen Schraubendreher und einen Helfer.



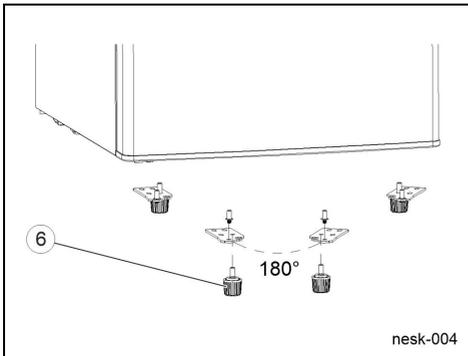
- ⇒ Schrauben der oberen Abdeckung (1) des Scharniers herausdrehen.
- ⇒ Abdeckung (1) abnehmen.
- ⇒ Scharnier (2) losschrauben.  
**Beachten Sie, dass die Tür jetzt nur noch am unteren Scharnier hängt. Ein Helfer sollte die Tür wenn nötig halten.**
- ⇒ Auf der Gegenseite die Abdeckkappe (3) abnehmen.



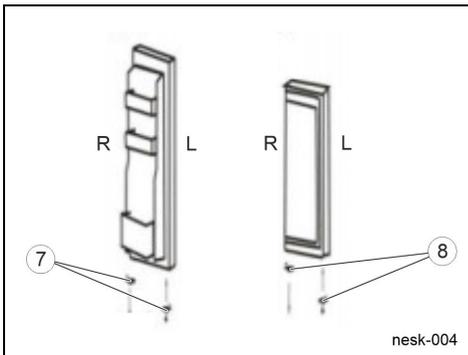
- ⇒ Tür (4) nach oben aus dem mittleren Scharnier heben.
- ⇒ Tür vorsichtig auf einer kratzfreien Unterlage ablegen.



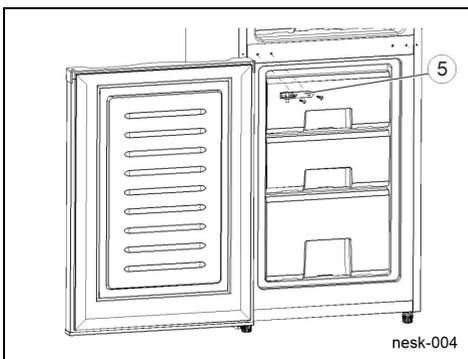
- ⇒ Das mittlere Scharnier (5) losschrauben.
- ⇒ Tür (x) nach oben aus dem unteren Scharnier heben.
- ⇒ Tür vorsichtig auf einer kratzfreien Unterlage ablegen.



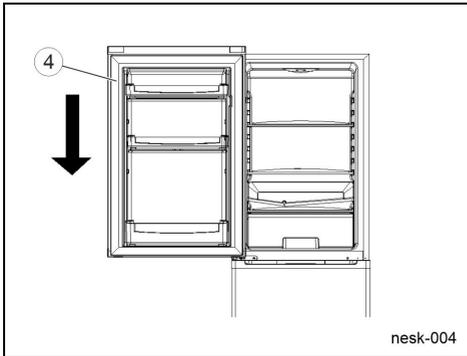
- ⇒ Rechts das untere Scharnier mit dem Stellfuß herausnehmen.
- ⇒ Den Stellfuß ohne Scharnier wieder an der alten Position eindrehen.
- ⇒ Stellfuß auf der linken Seite herausnehmen.
- ⇒ Scharnier um 180° drehen und mit dem Stellfuß auf der linken Seite montieren.



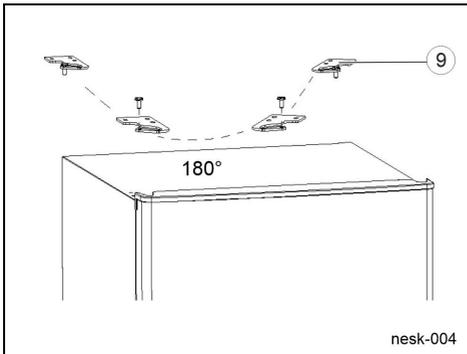
- ⇒ Auf der rechten Seite (R) aus beiden Türen den Scharnierstift entfernen.
- ⇒ Die mitgelieferten neuen Stifte jeweils links (L) in die beiden Türen einsetzen.



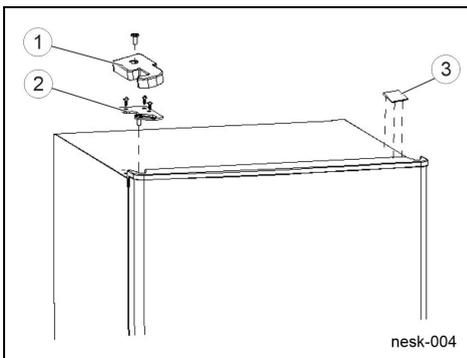
- ⇒ Untere Tür auf das untere Scharnier setzen. Darauf achten, dass der Stift korrekt platziert wird.
- ⇒ Ein Helfer muss die Tür halten, bis das mittlere Scharnier (5) befestigt ist.
- ⇒ Das mittlere Scharnier (5) auf der linken Seite anschrauben.



- ⇒ Die obere Tür (4) auf das mittlere Scharnier setzen. Darauf achten, dass der Stift korrekt platziert wird.
- ⇒ Ein Helfer muss die Tür halten, bis das obere Scharnier befestigt ist.



- ⇒ Das ursprünglich rechte obere Scharnier (9) um 180° gedreht auf der linken Seite anschrauben.



- ⇒ Die Scharnierabdeckung (1) auf der linken Seite montieren.
- ⇒ Die Abdeckung (3) auf der rechten Seite aufstecken.

## 4 Inbetriebnahme



### Gefahr!

- ⇒ Bevor das Gerät eingeschaltet wird, muss es mindestens 4 Stunden in aufrechter Position stehen, damit das Kühlmittel sich setzen kann.
- ⇒ Falls das Gerät liegend transportiert wurde, muss es mindestens 24 Stunden aufrecht stehen, bis es eingeschaltet werden darf. **Vermeiden Sie nach Möglichkeit den Transport im Liegen!**
- ⇒ Prüfen Sie im Zweifel anhand der technischen Daten oder den Angaben auf dem Typenschild, ob das Gerät für die lokale Stromversorgung geeignet ist.
- ⇒ Die Steckdose für den Anschluss des Geräts muss frei zugänglich sein, damit man wenn nötig den Stecker ziehen kann.
- ⇒ Gerät nicht an schadhafte oder lockere Steckdosen anschließen. Brand- und Explosionsgefahr!
- ⇒ Die Steckdose muss geerdet sein.
- ⇒ Das Netzkabel des Geräts darf nicht verlängert werden. Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen.
- ⇒ Beim Aufstellen des Geräts das Kabel nicht knicken oder quetschen.
- ⇒ Wenn Knicke oder Quetschstellen am Kabel zu sehen sind, den Stecker nicht einstecken! Wenden Sie sich an den Hersteller oder einen Elektriker, um das Kabel zu prüfen bzw. zu ersetzen.
- ⇒ Ziehen Sie vor allen Montage/Demontgearbeiten den Netzstecker, aber ziehen Sie nicht am Kabel.

### 4.1 Stellfüße justieren

Bodenebenenheiten können mit den vorderen Stellfüßen ausgeglichen werden.

- ⇒ Stellfüße von Hand aus- oder eindrehen.

### 4.2 Einschalten

- ⇒ Reinigen Sie das Geräteinnere mit lauwarmem Wasser und einem weichen Tuch.

Nach der notwendigen Ruhezeit (abhängig von Art und Dauer des Transports bzw. mindestens 30 Minuten, wenn das Gerät ausgeschaltet wurde):

- ⇒ Stecken Sie den Stecker in die Steckdose und stellen Sie eine Temperatur ein, siehe Kapitel 5.1 Bedienung.

**Hinweis**

Wenn Sie das Gerät sofort füllen, dauert es länger, bis die gewünschte Kühltemperatur erreicht wird. Den Gefrierschrank sollten Sie erst beladen, wenn die Zieltemperatur erreicht ist.

## 5 Betrieb und Bedienung

**Gefahr!****Allgemeine Sicherheitshinweise zur Bedienung des Gerätes!**

**Die Missachtung der Sicherheits- und Gefahrenhinweise kann zum Tod, zu Verletzungen oder zu Sachschäden führen.**

- ⇒ Keine explosiven Stoffe z. B. Spraydosen mit Aerosolen und entzündlichem Treibgas im Gerät lagern.
- ⇒ Im Inneren des Geräts keine elektrischen Geräte wie Mixer oder Eismaschinen benutzen.
- ⇒ Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit verminderten körperlichen, sensorischen und mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie entsprechend beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.
- ⇒ Lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen.
- ⇒ Vermeiden Sie dauernden Hautkontakt mit kalten Oberflächen oder Kühlgut. Es kann zu Schmerzen, Taubheitsgefühl und Erfrierungen führen. Bei länger dauerndem Hautkontakt Schutzmaßnahmen ergreifen, z. B. Handschuhe verwenden.
- ⇒ Gefriergut nicht mit feuchten Händen anfassen. Es kann zu Hautverletzungen durch Festfrieren kommen.
- ⇒ Benutzen Sie das Gerät oder die Fachböden nicht als Steighilfe.
- ⇒ Die Fachböden nicht überladen.

## 5.1 Bedienung

Oben im Kühlschrank befindet sich das Einstellrad für die Temperatur.

Es sind Einstellungen von 1 (wärmste) bis 7 (kälteste) möglich.

Bei der ersten Inbetriebnahme:

- ⇒ Wählen Sie eine Einstellung zwischen 3 und 4. Diese Einstellung ist normalerweise für Haushalte oder Büros auch dauerhaft gut geeignet.
- ⇒ Lassen Sie das Gerät ca. 4 Stunden leer laufen, bis Sie es befüllen.
- ⇒ Ändern Sie die Einstellung nur schrittweise, also von 3 auf 4 oder von 4 auf 5 und warten Sie mehrere Stunden, bis die gewünschte Temperatur erreicht wurde, bevor Sie die nächste Änderung vornehmen.

Innerhalb des Kühlschranks sind die Temperaturen nicht überall gleich. Je weiter oben, desto wärmer. Das sollte beim Einräumen von Lebensmitteln berücksichtigt werden.

- Schubfach unten: Salat und Gemüse
- Unterer Glasboden: leicht Verderbliches (Fleisch, Wurst, Essensreste)
- Obere Glasböden/Türfächer: Butter, angebrochene Konserven, Flaschen

Zwischen den Schubladen im Gefrierschrank gibt es keine nennenswerten Temperaturunterschiede.

Es gibt ein paar Regeln, die man beachten sollte, um die Qualität der Lebensmittel zu erhalten:

- Nicht zu dicht nebeneinander legen, damit Luft zirkulieren kann
- Stark riechende Lebensmittel verpackt lagern, damit Geruch und Geschmack anderer Lebensmittel nicht beeinträchtigt werden
- Abstand zur Rückwand einhalten, da dort Feuchtigkeit kondensiert und sich Wassertropfen bilden
- Keine warmen Lebensmittel in den Kühlschrank oder den Gefrierschrank legen

Beachten Sie bei allen gekauften Lebensmitteln die Angaben des Herstellers in Bezug auf die Lagertemperatur und die Mindesthaltbarkeit.

Insbesondere bei Gefriergut sollten Sie darauf achten, keine überlagerten oder mehrfach angetauten Lebensmittel zu verzehren.

**Es gibt mehrere Möglichkeiten, Gefriergut aufzutauen:**

- im Kühlschrank
- bei Zimmertemperatur

- bei sehr niedrigen Temperaturen im Backofen (40/50 °C)
- in der Mikrowelle
- durch sofortiges Zubereiten, z. B. Kochen

Die sicherste Methode ist Auftauen im Kühlschrank.

Angetaute oder vollständig aufgetaute Lebensmittel nicht wieder einfrieren bzw. erst garen, bevor sie wieder eingefroren werden.

## 5.2 Hinweise zum Energieverbrauch

Der Stromverbrauch kann durch einige Maßnahmen verringert werden:

- Bedingungen für den Aufstellort beachten, siehe Kapitel 3.1.
- Die Türen nicht unnötig öffnen oder lange offen lassen.
- Keine warmen Lebensmittel in den Kühlschrank oder den Gefrierschrank legen.
- Lüftungsöffnungen und Kondensator auf der Rückseite regelmäßig von außen reinigen.
- Regelmäßig kontrollieren, ob die Türdichtungen intakt sind und die Türen fest schließen.

## 5.3 Fehlersuche

Alle notwendigen elektrischen Arbeiten dürfen nur durch qualifizierte Elektriker, den Hersteller oder eine Fachwerkstatt durchgeführt werden.

Sonstige Reparaturen nur durch den Hersteller oder eine Fachwerkstatt unter Verwendung von Original-Ersatzteilen.

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Stromausfall		Gefriergut bleibt ohne Strom ca. 15 Stunden gefroren, wenn die Tür nicht unnötig geöffnet wird. Sollte ein Stromausfall länger dauern, empfehlen wir, das Gefriergut zu verwerten.
Die Temperatur im Gerät bleibt zu hoch	Thermostat defekt.	Wenden Sie sich an den Kundendienst oder eine Fachwerkstatt.
	Falsche Temperatur eingestellt.	Eingestellte Temperatur kontrollieren und wenn nötig anpassen.

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Die Temperatur im Gerät bleibt zu hoch	Zu hohe Umgebungstemperatur	Das Gerät möglichst nicht neben Heizquellen oder in direkter Sonneneinstrahlung aufstellen, siehe Kapitel 3.1 Bedingungen für den Aufstellort.
	Tür war nicht geschlossen oder wurde zu häufig geöffnet.	Tür fest schließen. Kontrollieren, ob das Gerät waagrecht steht und die Türdichtung richtig anliegt. Tür nicht länger als notwendig offen lassen.
	Türdichtung defekt	Wenden Sie sich an den Kundendienst oder eine Fachwerkstatt.
	Luftzirkulation gestört	Kontrollieren, ob die Abstände rundum eingehalten werden, siehe Kapitel 3.1 Bedingungen für den Aufstellort.
Geräteinneres wird nicht kalt/Gerät arbeitet nicht.	Stecker nicht gesteckt.	Stecker einstecken.
	Sicherung hat ausgelöst.	Ursache suchen und beheben. Sicherung wieder aktivieren.
Im Gefrierbereich bilden sich Eiskristalle	Tür zu lange oder zu oft geöffnet.	Tür nicht länger als notwendig offen lassen. Gerät regelmäßig abtauen, siehe Kapitel 6 Wartung und Pflege.
		Siehe Kapitel 'Technische Daten'
	Die Tür ist nicht vollständig geschlossen.	Tür fest schließen
	Das Thermostat ist nicht richtig eingestellt.	Siehe Kapitel 4.1 Stellfüße justieren.
	Türdichtung defekt	Wenden Sie sich an den Kundendienst oder eine Fachwerkstatt.
	Luftzirkulation gestört	Kontrollieren, ob die Abstände rundum eingehalten werden, siehe Kapitel 3.1 Bedingungen für den Aufstellort.
Vibrationen/Geräusche	Gerät steht nicht gerade oder nicht stabil.	Siehe Kapitel 4.1 Stellfüße justieren.
Ungewöhnliche Geräusche	Kältemittelfluss	
	Montagefehler beim Ändern des Türanschlags	Siehe Kapitel 3.2 Wechseln des Türanschlags

<b>Störung</b>	<b>Mögliche Ursache</b>	<b>Behebung</b>
Ungewöhnliche Geräusche	Türdichtung defekt	Wenden Sie sich an den Kundendienst oder eine Fachwerkstatt.
Beleuchtung funktioniert nicht	Es handelt sich um LED, die normalerweise nicht gewechselt werden müssen.	Wenn Stromausfall oder eine ausgelöste Sicherung ausgeschlossen sind: Wenden Sie sich an den Kundendienst oder eine Fachwerkstatt.

## 6 Wartung und Pflege

**Gefahr!**

### **Tod, Verletzung oder Schäden am Gerät möglich**

- ⇒ Kinder dürfen nicht ohne Aufsicht Reinigungs- oder Wartungsarbeiten am Gerät durchführen.
- ⇒ Vermeiden Sie bei der Reinigung, dass überschüssiges Wasser in die Nähe von elektrischen Einrichtungen gelangt (z.B. Steckdosen in Bodennähe).
- ⇒ Fassen Sie mit feuchten Händen keine potenziell stromführenden Leitungen/Gegenstände an.
- ⇒ Beschädigte Stromkabel müssen so schnell wie möglich durch einen Elektriker ersetzt werden. Schließen Sie das Gerät nicht mit einem defekten Kabel an! Es besteht Brandgefahr!
- ⇒ Wenn der Kühlmittelkreislauf beschädigt wird, darf das Gerät nicht mehr benutzt werden. Das Kühlmittel ist brennbar und kann mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Auf keinen Fall mit offener Flamme (Feuerzeug, Zigarette) in die Nähe des Geräts gehen!
- ⇒ Benutzen Sie das Gerät oder die Fachböden nicht als Steighilfe.
- ⇒ Verwenden Sie bei der Reinigung keine Metallgegenstände, Dampfsysteme, aggressive Flüssigkeiten, organische Lösungen oder abrasive Mittel.
- ⇒ Eis nur mit einem Kunststoffschaber entfernen, niemals mit scharfkantigen oder spitzen Gegenständen.

### 6.1 Reinigung

- ⇒ Bei Bedarf alle Flächen innen und außen mit lauwarmem Wasser und einem weichen Tuch feucht abwischen. Wenn nötig, ein mildes Reinigungsmittel verwenden.
- ⇒ Entfernen Sie Staubablagerungen auf der Rückseite des Gerätes mindestens einmal im Jahr.

## 6.2 Wartung

### Abtauen



**Gefahr!**

#### **Beschädigung der Innenflächen.**

Löcher und Risse in den Flächen können zum Austritt von Kühlmittel und damit zu Explosionsgefahr führen.

- ⇒ Verwenden Sie im Inneren des Geräts nur Kunststoffschaber oder ähnliches.

Wenn sich auf dem Verdampfer ca. 2 mm Eis gebildet haben, muss der Gefrierschrank abgetaut werden.

- ⇒ Das Gerät ausschalten und den Stecker ziehen.  
Kühlschrank und Gefrierschrank werden ausgeschaltet.
- ⇒ Gefriergut möglichst kühl zwischenlagern.
- ⇒ Die Schubladen herausnehmen und separat reinigen.
- ⇒ Angetautes Eis kann vorsichtig mit einem Plastischaber entfernt werden.
- ⇒ Wenn die Eisschicht weg ist, das Gerät innen mit einer milden Reinigungslösung abwaschen und gut trocknen.
- ⇒ Wenn nötig, auch den Kühlschrank innen reinigen.
- ⇒ Wenn alles sauber und trocken ist, das Gerät wieder einschalten.
- ⇒ Warten Sie, bis die Zieltemperatur erreicht ist, bevor Sie das Gefriergut wieder einräumen.

## 7 Transport und Lagerung

### Hinweis:

Um Schäden am Gerät zu vermeiden:

- ⇒ Möglichst aufrecht transportieren, oder höchstens leicht schräg.
- ⇒ Nach dem Transport muss das Gerät mindestens 4 Stunden aufrecht stehen, bis es eingeschaltet werden darf.
- ⇒ **Vermeiden Sie nach Möglichkeit den Transport im Liegen!**
- ⇒ Falls das Gerät liegend transportiert wurde, muss es mindestens 24 Stunden aufrecht stehen, bis es eingeschaltet werden darf.

### 7.1 Ausschalten

#### Hinweis

- ⇒ Wenn das Gerät ausgeschaltet wird, sollten Sie ca. 30 Minuten warten, bevor Sie es wieder einschalten, damit sich das Kühlmittel setzen kann.

- ⇒ Zum Ausschalten drehen Sie das Einstellrad auf 0.
- ⇒ Bleibt das Gerät länger ausgeschaltet, ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose. Nicht am Kabel ziehen!

### 7.2 Außer Betrieb nehmen

Soll das Gerät für längere Zeit außer Betrieb genommen werden:

- Gerät vom Stromnetz trennen.
- Alles Kühlgut entnehmen.
- Gerät reinigen.
- Tür einen Spalt offen lassen, um Geruchs- und Schimmelbildung zu verhindern.

### 7.3 Transport

- ⇒ Gerät vom Stromnetz trennen.
- ⇒ Alles Kühlgut entnehmen.
- ⇒ Lose Regalböden entnehmen oder verkleben.
- ⇒ Stellfüße soweit wie möglich eindrehen.

- ⇒ Tür zukleben.
- ⇒ Gerät möglichst aufrecht transportieren.
- ⇒ Das Gerät nach dem Transport mindestens vier Stunden stehen lassen, bis es wieder eingeschaltet wird.

## **7.4 Lagerung**

Das Gerät trocken und ohne Temperaturschwankungen einlagern. Zum Schutz vor Kratzern kann das Gerät in Folie verpackt werden.

## 8 Entsorgung

Das Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) enthält eine Vielzahl von Anforderungen an den Umgang mit Elektro- und Elektronikgeräten. Die wichtigsten sind hier zusammengestellt.

### Getrennte Erfassung von Altgeräten

Elektro- und Elektronikgeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören insbesondere nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme.

### Batterien und Akkus

Besitzer von Altgeräten haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, im Regelfall vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle von diesem zu trennen. Dies gilt nicht, soweit die Altgeräte bei öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern abgegeben und dort zum Zwecke der Vorbereitung zur Wiederverwendung von anderen Altgeräten separiert werden.

### Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen abgeben. Ein Onlineverzeichnis der Sammel- und Rücknahmestellen finden Sie hier: <https://www.ear-system.de/ear-verzeichnis/sammel-und-ruecknahmestellen.jsf>

### Datenschutz-Hinweis

Altgeräte enthalten häufig sensible personenbezogene Daten. Dies gilt insbesondere für Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik wie Computer und Smartphones. Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse, dass für die Löschung der Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten jeder Endnutzer selbst verantwortlich ist.

### Bedeutung des Symbols „durchgestrichene Mülltonne“

Das auf den Elektro- und Elektronikgeräten regelmäßig abgebildete Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das jeweilige Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen ist. Wir sind Mitglied des Rücknahmesystems „take-e-back“. Weitere Informationen finden Sie unter [www.take-e-back.de](http://www.take-e-back.de).

Elektro- und Elektronikgeräteabfallnummer bei der Stiftung EAR (Elektro-Altgeräte Register):

76436902